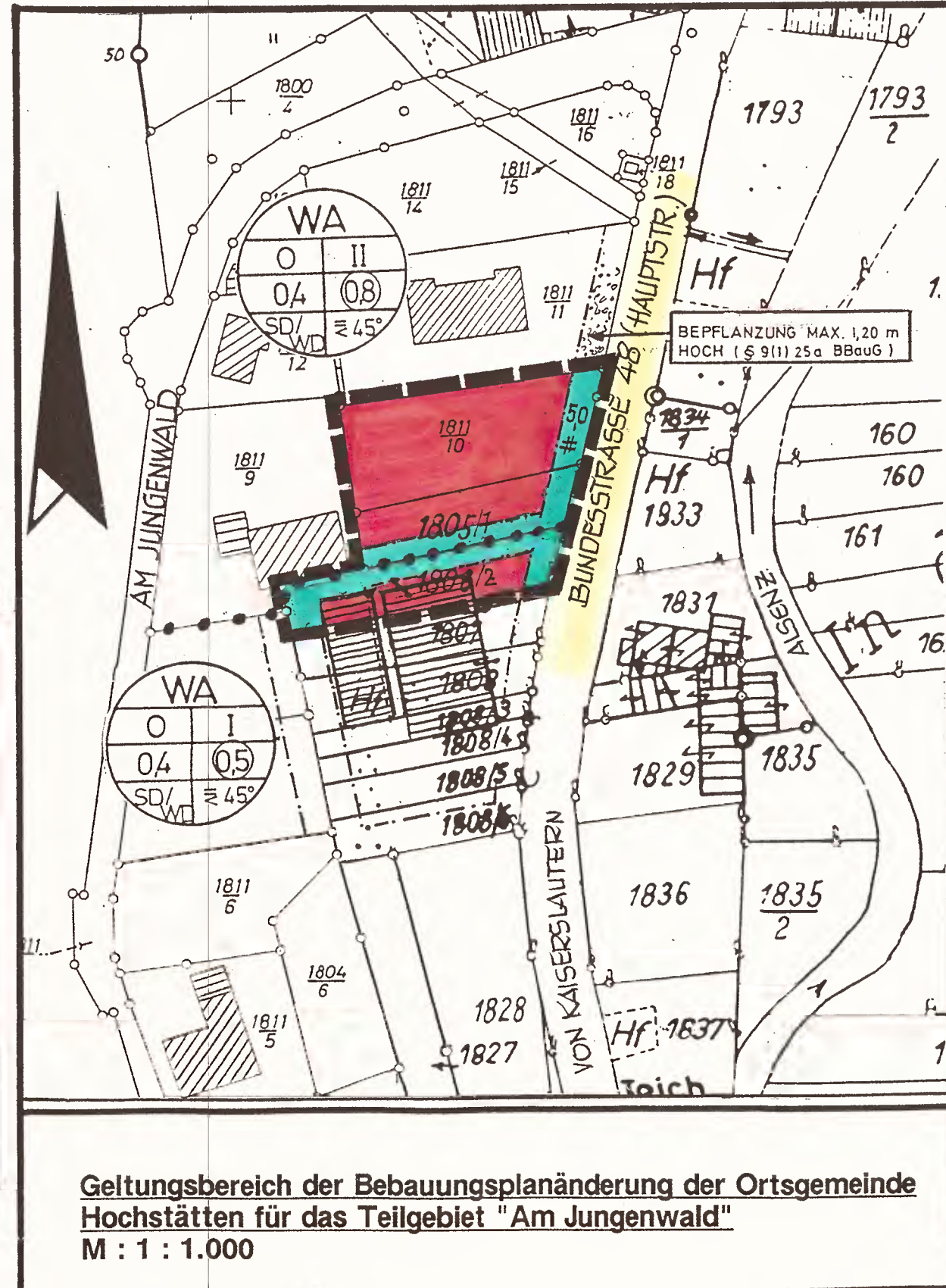
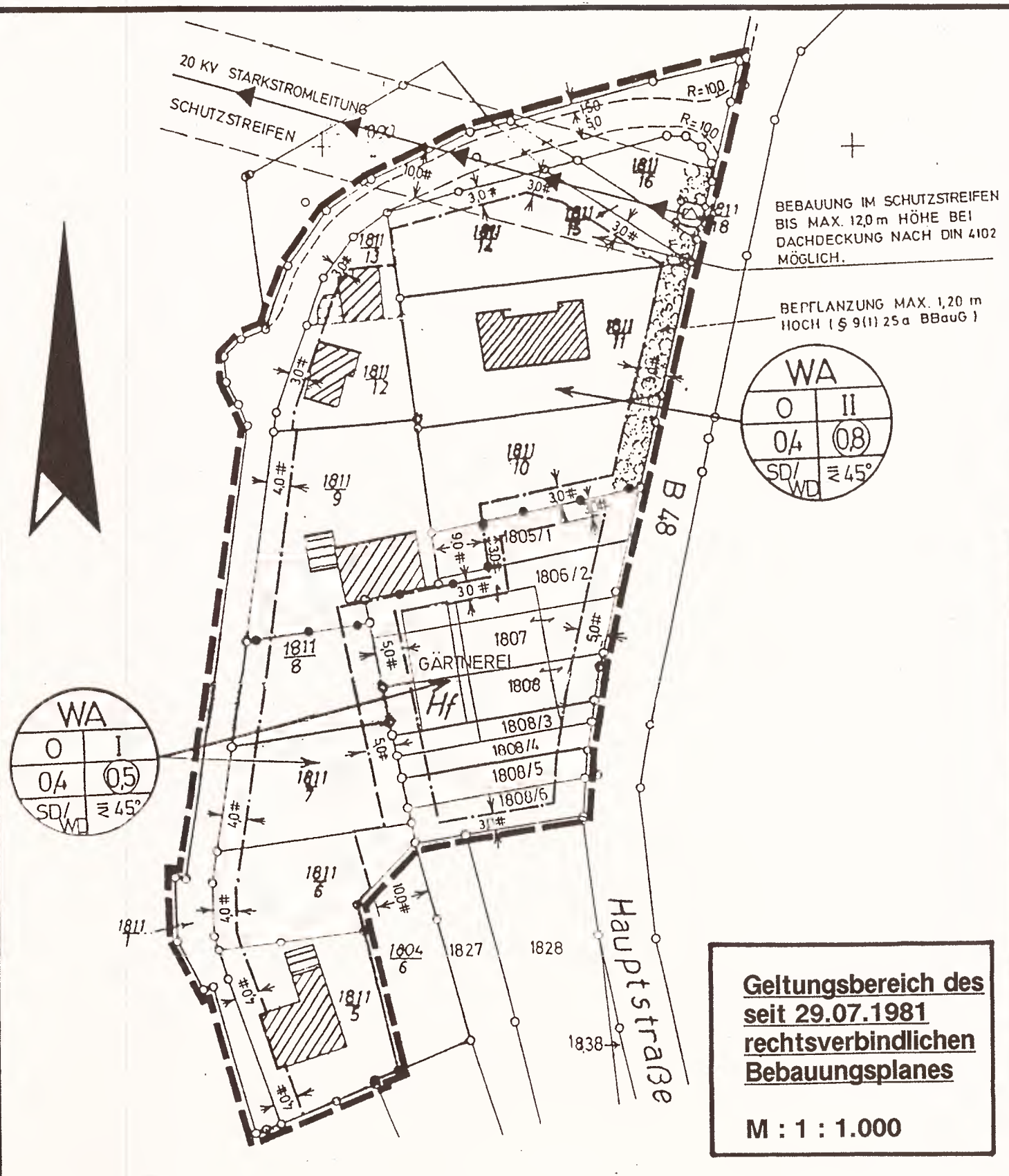




Änderung des Bebauungsplanes der Ortsgemeinde Hochstätten für das Teilgebiet "Am Jungenwald" M:1:1.000



Änderung des Bebauungsplanes der Ortsgemeinde Hochstätten für das Teilgebiet "Am Jungenwald"

Rechtsgrundlagen:

Baugesetzbuch (BauGB) i.d. F. der Bekanntmachung vom 08.12.1986 (BGBl. I. S. 2253) (insbesondere die §§ 1, 2, 3, 4, 8, 9, 10 und 30).

Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (BauNVO-Baunutzungsverordnung) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.01.1990 (BGBl. I. S. 127).

Landesbauordnung für Rheinland-Pfalz (LBauO) vom 28.11.1986 (GVBl. S. 307).

Verordnung über die Ausarbeitung von Bauleitplänen über die Darstellung des Planinhaltes (Planzeichenverordnung 1981 - PlanZVO 81 vom 30.07.1981 (BGBl. I. S. 833).

§ 17 des Landesgesetzes über Naturschutz und Landschaftspflege (Landespflegegesetz - LPfLG -) in der Fassung vom 05.02.1979 (GVBl. S. 37). - mit allen Änderungen

§ 50 des Gesetzes zum Schutz vor schädlichen Umwelteinwirkungen durch Luftverunreinigungen, Geräusche, Erschütterungen und ähnliche Vorgänge (Bundes-Immissionsschutzgesetz - BImSchG) vom 15.03.1974 (BGBl. I. S. 721, ber. S. 1193) zul. geändert durch Artikel 2 des 2. Gesetzes zur Änderung des Abfallbeseitigungsgesetzes vom 04.03.1982 (BGBl. I. S. 281), 2. Gesetz zur Änderung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (BImSchG) vom 04.10.1985 (BGBl. I. S. 1950).

Textfestsetzungen

Für die Bebauungsplanänderung gelten die textlichen Festsetzungen des durch Bescheid der Kreisverwaltung Bad Kreuznach vom 16.07.1981; Az.: 6/60/610-13/470 genehmigten und am 29.07.1981 rechtsverbindlich gewordenen Bebauungsplanes.

Hinweis:

Archäologische Funde müssen unverzüglich dem Landesamt für Denkmalpflege, Abt. Archäologische Denkmalpflege, gemäß § 17 des Denkmalschutz- und -pflegegesetzes gemeldet werden.

Planzeichen:

—	Schwarze Linien: Kartierung	■	Öffentliche Verkehrsflächen
- - -	Bürgersteige	■	Nicht überbaubare Grundstücksf Flächen
---	Baugrenzen	■	Allgem. Wohngebiet, überb. Grundstücksf l.
---	Geltungsbereich	■	0,4 Grundflächenzahl
II	Zahl der Vollgeschosse maximal	■	0,5 Geschößflächenzahl
○	Offene Bauweise	SD	Satteldach
⊙	Trafostation	WD	Walmdach
⊙	Starkstromleitung	●	Abgrenzung unterschiedl. Nutzung
■	Bepflanzung		

Aufstellungsbeschluss vom 2.4.1996
Der Ortsbürgermeister:

Die Bebauungsplan-Änderung hat nach Beschluss durch den Ortsgemeinderat vom 2.4.1996 in der Zeit vom 18.4.1996 bis einschließlich 21.5.1996 nach § 3 BauGB **ausgelegt**.
Der Ortsbürgermeister:

Die Bebauungsplan-Änderung wurde gemäß § 10 des BauGB am 2.7.1996 vom Ortsgemeinderat **als Satzung beschlossen**.
Der Ortsbürgermeister:

Gehört zum Bescheid vom 22.08.1996
Az.: 6/60-610-13/1241
Gegen die Satzung werden keine Bedenken wegen Rechtsverletzung i.S. v. § 11 (3) BauGB geltend gemacht.

Kreisverwaltung
i.V. Meiborg
Ausfertigungsort: **Ltd. Kreisrechtsdirektor**

Nach Abschluss des Anzeigeverfahrens (§ 11 BauGB) wird die Bebauungsplan-Änderung hiermit ausgefertigt.
Die ortsübliche Bekanntmachung gem. § 12 BauGB wird unverzüglich durchgeführt.
 Ortsgemeinde Hochstätten
Der Ortsbürgermeister:

In Kraft getreten mit Bekanntmachung vom 18.9.96